

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 12 (1890)
Heft: 27

Anhang: Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten

Frau G. P. in S. b. S. Erlassen Sie uns die ausführliche Beurtheilung Ihrer eingesandten Arbeiten; es genügt an der Thatseite der Unbrauchbarkeit. Das erste beste Gesetz ist in einem Schulbuch wird Ihnen zeigen, wie einfache Gedanken auf klare Weise ausgedrückt werden müssen.

Frau S. M. in G. Eine schlechte, billige Qualität Seife ist nur da als Ersparnis anzusehen, wo eine gedanken- oder gewissenlose Waschfrau nach der Qualität nichts fragt, sondern rein mechanisch und unaufhörlich anknüpft, was sie in der Hand hält. In solchem Falle wird von der teuersten und besten Seife gleich viel gebraucht — oder verschwendet — wie von der billigen. Das sind auch die gleichen Leute, die meinen, es sei nicht Wäsche, wenn nicht vom Morgen bis zum Abend ein endloses Hölleferien im Herde knattere.

Hrn. A. S. in T. Ihre Offerte wurde ungesäumt übermittelt.

Hrn. El. K. in G. Ihre Mittheilung hat uns in ganz besonderer Weise erfreut, doch wollen wir vom guten Erfolge nicht allzuviel auf unsere eigene Rechnung schreiben. Es haben sicherlich verschiedene Faktoren mitgewirkt. Sicherlich haben Sie es verstanden, das gutgemeinte Wort im geeigneten Augenblick an den Mann, resp. an die Frau zu bringen.

Frau Herm. B. in L. Es liegt in erster Linie an Ihnen, der Ursache der unangenehmen Ercheinung nachzuforschen. Ein allgemeiner Rath lässt sich in solchem Falle nicht geben. Wenn das Kind von Anfang an gewöhnt worden wäre, keine Erlebnisse, Beobachtungen und

Gedanken der Mutter offen mitzutheilen, so wäre Ihnen diese schwere Sorge erspart geblieben. In jedem Falle ist das Kind in andere Verhältnisse und unter verständige, des Falles fundige, Aufsicht zu bringen.

Frl. Clementine R. Die gewünschte Besorgung wurde gerne ausgeführt.

Junge Mutter am See. Es ist ziemlich gleichgültig, nach welcher Seite des Hauses das Schlafzimmer gerichtet sei. In freier Lage im Grünen, wo Luft und Licht ringsum umgehümmtes Gutthabt haben und wo die größte Reinlichkeit auf's leichteste gehandhabt werden kann, da ist's überall gut. Das prächtig ist's für den kleinen Weltbürger, daß Sie die grünrannte, gesküste Veranda tagsüber zu seinem Schloß, Wohn- und Badezimmer gemacht haben. Die Salos-Lanolin-Seife zum Reinigen des Kopfes beziehen Sie am besten direkt in der Sauter'schen Apotheke in Genf. Ein besseres und angenehmer wirkendes Toilettmittel, auch für Ihren eigenen Gebrauch, könnten wir Ihnen nicht empfehlen. Eine große Wohltat erweisen Sie dem kleinen, wenn Sie ihm oft als möglich in sonnenwarme Leibwäsch' hilfen und ihm freie Bewegung der Glieder gestatten. Ein großes, seines, mehrmals zusammengelegtes Wollentuch ist besser als eine Federdecke.

Frauenverband St. Gallen.

Unsere berühmte zürcherische Landsmännin Frau Dr. jur. Emilie Kempin, geb. Spri, Professor der Rechtschule an der Universität in New-York, wird nächst Sonntag den 6. Juli, Abends halb 8 Uhr, im japanischen Saale des Hotel Walhalla in St. Gallen einen öffentlichen Vortrag halten über: „Was die Frauen in Amerika thun.“ Eintrittskarten à 1 Fr.

sind von Dienstag an zu haben: im Bureau des Hotel „Walhalla“, im Laden von Herrn Conditor Frey, Neugasse, und im Schirmgeschäft von Herrn Leuba-Wettach, Speisergasse, sowie Sonntag Abends an der Kasse. Der Reinertrag wird für die projektirte St. Gallische Haushaltungs- und Dienstbotenschule verwendet. Sowohl Herren als auch Damen sind freundlich eingeladen, namentlich aber sämmtliche Mitglieder, Freunde und Förderer des Frauenverband St. Gallen, sowie deren Angehörige.

Das Präsidium.

Seidenstoffe Direct ab Fabrik Grenadines, Foulards, Faillle Française, Satin Mervelleux, Regence, Empire, Damaste, Atlasse zu Fr. 1 10 bis Fr. 16 verendet an Private das Seidenwarenhaus Adolf Grieder & Cie in Zürich. Muster umgehend franco. [378—6]

Buxlin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider, à Fr. 1. 65 per Elle oder Fr. 2. 75 per Meter, garantirt reine Wolle, defattiert und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, verendet direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stückten portofrei in's Haus Dettlinger & Co., Centralhof, Zürich. P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco. [481—1]

Weisse Seidenstoffe

ca. 130 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: von Fr. 1. 15 bis Fr. 22. 50 per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in Zürich.

Soeben erschien in unserm Verlage:

Kinderheil — Menschenheil!

Grundzüge einer vernunftgemässen Lebens- und Heilweise mit besonderer Berücksichtigung des Kindesalters.

Ein Buch für Eltern und Erzieher von J. Zuppinger.

— 14 Bogen. Preis Fr. 2. 50. —

In Nr. 23 vom 8. Juni hat die „Schweizer Frauen-Zeitung“ dieses neue Werk aufs Wärmste empfohlen.

Wir machen alle Mütter und Erzieherinnen besonders auf dasselbe aufmerksam.

— In allen Buchhandlungen zu haben. —

Verlag von F. Hasselbrink, St. Gallen.

Gesucht:

555] In einen Gasthof auf dem Lande eine junge Tochter aus gutem Hause als Nachstickerin, die aber nebenbei in der Wirthschaft und in den Haushäusern aushelfen würde. Dieselbe würde bei treuer Pflichterfüllung wie eigen gehalten. Eintritt so bald als möglich.

Geff. Offerten sub Chiffre P 555 befördert die Expedition dieses Blattes.

Haushälterin-Stelle.

560] In einem Gasthof am Zürchersee findet eine gebildete, mit dem Wirtschaftswesen vertraute Person, wenn möglich alleinstehend und von gesetztem Alter, eine gute Stelle.

Offerthen sub Chiffre H 560 befördert die Expedition dieses Blattes.

566] Ein treues, braves Mädchen, dem die selbstständige Besorgung der Haushäuser überlassen werden kann, findet in einem Privathaus bei gutem Lohn eine angenehme Stelle. — Offerthen sub Chiffre O Z 566 befördert die Expedition d. Bl.

Frage: Wäre vielleicht eine rechtschaffene Familie der deutschen Schweiz geneigt, ein junges, intelligentes Mädchen als Stütze einer tüchtigen Hausfrau oder sonst für leichtere Beschäftigung einige Monate bei sich aufzunehmen, wo es Gelegenheit hätte, sich in der deutschen Sprache besser auszubilden. — Offerthen sub Chiffre G 567 an die Exped. d. Bl. [567]

Eine ganz tüchtige [559]

Schneiderin, in Zuschneiden und Bearbeiten von Damen-Confection und Costumes gut bewandert, findet in einem grösseren Geschäft der Ostschweiz dauernde und angenehme Stellung. Eintritt sofort oder später.

EBendaselbst findet eine gewandte

Verkäuferin per 1. September Anstellung. Offerthen mit Referenzen unter X Sch B 559 an die Expedition d. Bl.

Eine junge Tochter aus achtbarer Familie, deutsch und französisch sprechend, sucht per September oder Oktober **Stelle zu Kindern** oder in einem Geschäft, am liebsten in der französischen Schweiz oder nach Frankreich. — Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Geff. Offerthen sub Chiffre E S 562 befördert die Expedition d. Bl. [562]

Gesucht:

Lehrtochter in ein feines Weisswarengeschäft zur gründlichen Erlernung der Chemiserie und Lingerie. Sehr günstige Bedingungen. Pension im Hause. Prima Referenzen. Offerthen sub Chiffre A G 543 gef. an die Expedition dieses Blattes zu adressieren.

Eine junge Tochter aus guter Familie, diplomirter Zögling einer schweizerischen Frauenarbeitschule, sucht Stelle als

Arbeitslehrerin, eventuell auch passende Verwendung in einer Familie. Beste Zeugnisse und Empfehlungen stehen zu Diensten.

Geff. Offerthen sub Chiffre R 564 befördert die Expedition d. Bl. [564]

Gesucht: Eine zuverlässige, ordentliche Magd, die kochen kann, und die übrigen Hausgeschäfte versteht. — Anmeldungen unter Chiffre R 561 bei der Expedition d. Bl. [561]

Gesucht:

In ein gutes Privathaus nach St. Gallen ein einfaches Mädchen, welches im Nähen und Bügeln gewandt ist, den Zimmerdienst versteht und gute Zeugnisse hat. Gefl. Offerthen sub Ziffer 551 befördert die Expedition d. Bl. [551]

Eine Tochter von 22 Jahren, geübte **Damenschneiderin**, beider Sprachen mächtig, sucht Stellung in einem Confectionsgeschäft als Arbeiterin oder zu einer Dame als Kammerfrau. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Geff. Offerthen sub Chiffre M 529 befördert die Expedition d. Bl. [529]

Offene Stelle

für eine junge Tochter, die ihre Lehrzeit bei einer Damenschneiderin vollendet, sich in ihrem Berufe weiter ausbilden und zugleich die französische Sprache erlernen möchte, bei Frau Irmiger-Sommer, Damenschneiderin, Payerne (Kt. Waadt). [549]

Une famille de Montreux recevrait chez elle

une jeune fille allemande désirant apprendre le français tout en s'occupant des travaux du ménage. — S'adresser à MM. Haasenstein & Vogler, Montreux. (H 2077 M) [552]

Töchterpensionat Dede-Jullerat in Rolle, Genfsee. Prospe. u. Referenzen zu Diensten. (H 2083 L)

Aechte geklöppelte Spitzen in grösserer Auswahl.

Etamine zu Jugendfestkleidern empfiehlt: [528]

Frau Vonwiller, Damm 17, St. Gallen.

508] Glänzende Wäsche!

Wiener Wäsche-Brillantine.

Erleichtert das Bügeln, verhindert das Kleben, macht elastisch steif u. glänzend. Per Flasche 30 Cts. Erzeugt allein acht Josef Lorenz in Eger (Böhmen).

Keine Putzpommade mehr! — Reinlicher und billiger! —

Metall-Putzseife

für alle Metalle, Glas und Marmor. Per Stück 15 Cts. Erzeugt allein acht Josef Lorenz in Eger (Böhmen).

Erhältl. in vielen Geschäften der Schweiz. General-Dépôt für die ganze Schweiz: Hrn. Apoth. A. G. Visino in Romanshorn a. B.

Gesucht:

568] Eine Stelle in Deutschland, oder sonst im Ausland, in einer feinen Familie zu Kindern für eine gebildete Tochter (Schweizerin), deutsch, französisch, auch ein wenig englisch sprechend, und Anglängern Klavierunterricht ertheilend. Eintritt nach Belieben. — Offerthen unter Chiffre F S 568 an die Expedition d. Bl.

Eine alleinstehende Familie vermietet den Sommer hindurch in freundlicher Lage am Zugsee, am Fusse des Rigi, einen möblierten **Salon** mit event. 2—4 möblierten, eleganten Zimmern zu billigen Pensionspreisen, oder wenn eigene Ménage gewünscht wird, mit Küche.

Seebäder, angenehme Spaziergänge, Dampfschiff- und Eisenbahntation.

Offerthen sub Chiffre R 546 sind an die Expedition d. Bl. zu richten. [546]

Alpenblumen, [545]

wie Edelweiss, Enzianen, Alpenrosen, Männerkreuz etc. etc., versendet in schöner, frischer Waare 100 Stück à Fr. 2 Peter Mettler, Führer, Bergün (Graub.)

**— Beste Qualität! —
Wäscheseile**

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettchen.

**Waschklammern,
Baumwollene Wäscheseile,**
gekloppt, welche nie aufdröhnen,
per 50 Meter Fr. 8.—

Thürvorlagen

von Cocos und Manillasel,
Läufer und Teppiche

60, 70, 90, 100, 120 cm breit.
empfiehlt bestens [379]

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



1000 Briefe etc.

können, offen eingelegt, bequem in meinem **Universal-Briefordner** [357] in alphabetischer Reihenfolge registriert werden. Preis Fr. 5. — per Stück. Geeigneter Abnahmen empfiehlt sich bestens
Ed. Bänninger, Buchbinder
Haldenstrasse **Luzern**, Haldenstrasse.



Bougies Le Cygne
Perle Suisse
16] (II 8025 I)

Bettfedern-Reinigungs-Geschäft
618) in **Thal** (St. Gallen)
versendet in anerkannt unübertrefflicher Reinheit solide Bettfedern, per 1/2 Kilo à Fr. 1. 50, 1. 80, 2. 20, 2. 50, 2. 80, 3.—, 3. 30, 3. 60, 3. 80, 4. 20, 4. 60, 5.—;
Ordinäre à Fr. — 70, 1. — 1. 20;
Daunen à Fr. 4, sehr feine à Fr. 5, 6, 7, 8;
Halbdaunen à Fr. 2. — 2. 30, 2. 50.

**— Bad Gonten. —
Bad-, Molken- und Luft-Kurort.**

Eröffnet von Anfang Juni bis Ende September.

Mit sehr stark eisenhaltigen Quellen, für Trink- und Badekuren, vorzüglich gegen Blutarmuth und Rheumatismus. Schöne Aussicht auf die Säntikette und Vorarlberge; mit Waldpark und Promenaden. Eisenbahnstation der Appenzellerbahn. — Anstalsarzt: Dr. Sutter von Appenzell. — Pensionspreis mit Zimmer von Juni bis Mitte Juli und von Mitte August bis Ende September Fr. 5, von Mitte Juli bis Mitte August Fr. 5.—6. Prospekte gratis und franco. Billige Preise und aufmerksame Bedienung zusichernd, empfiehlt sich höflichst

535] (M 8136 Z) **Sutter-Ullmann.**

**— FLIMS. —
Hôtel und Pension Bellevue.**

Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 6. — an. Waldspaziergänge. Beste Verpflegung. Prospekte. Kurarzt. (M 8208 Z) [538]

C. Degiacomi, Propriétaire.

**— Rheinfelden. —
Rheinsoolbad zum „Schiff“.**

511] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen, exakte Bedienung und billigste Preise. Prospekte und jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst

Wwe. Louise Erny, Besitzerin.

**Klimatischer Sommerluftkurort
Spinabad Davos. 1468 m. ü. M.**

Eröffnung am 1. Juni.

Schweizquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Umgebung. 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine. Kurarzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5.—6. (O F 5775)

Omnibus am Bahnhof Davos Platz. Es empfiehlt sich bestens [435]

Familie A. Gadmer, Besitzer.

Dr. Wiel'sche diätetische Kuranstalt und Mineralbad
Am Rhein Kurhaus Eglißau Kt. Zürich

für Magen- und Darmkrankheiten, Fettleibigkeit, Gicht, Diabetes, Blutarmuth, Reconvalescenz, Stoffwechselstörungen etc. (O F 6210)

Das Mineralwasser ist in stets frischer Füllung direkt oder durch die Mineralwasserhandlung H. Guyer in Zürich zu bezahlen.

Prospektus gratis. — Anfragen sind direkt zu richten an den Dirigirenden Arzt: oder Familie Hirt, Dr. E. Scheuchzer, Spezialarzt. vorm. zur Krone, Schaffhausen.

Mineralbad Andeer.

1000 M. ü. M. Kt. Graubünden. Splügenstrasse.

426] Eisenhaltige Gypstherme für Brust- und Magenkranken. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).

Post- und Telegraphenbüro im Hause. Pensionspreis Fr. 5. Zimmer von Fr. 1 an. — Kurarzt: Dr. Eduard Schmid. (O F 5755)

Wittwe Fravi.

SOOLBAD RHEINFELDEN

Herrliche Lage am Rhein. — **Rheinbäder.** — Ausgedehnte Parkanlagen. (II 1341 Q) Eigene Sennerei. — Kurmusik. — Illustrirte Prospekte gratis. [421]

Grand Hôtel des Salines. — **Hôtel Dietschy am Rhein.**

Soolbad und Luftkurort zum Löwen
in **Muri** (Aargau).

Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober.

330] Das **Bad in Muri** empfiehlt sich durch seine vortrefflichen klimatischen Verhältnisse zum Aufenthalte von Reconvalescenten aller Art; überdies für alle jene Krankheitsformen, für die der Gebrauch von Soole vortheilhaft wirkt.

Ausgiebige Gelegenheit zu lohnenden und leicht auszuführenden Spaziergängen. Pensionspreis, Zimmer inbegriffen, Fr. 4 bis Fr. 5.

— Für Familien nach Abkommen. —

Badearzt: Dr. B. Nietlisbach. (O F 5384)

A. Glaser.

Sus. Müller's

Selbstkocher

sollte in keiner Familie fehlen. Nebst grosser Ersparnis am Brennmaterial und Zeit hat man aus demselben wohlgeschmeckende, nahrhafte und leicht verdauliche Speisen. [534]

Aerztl. empfohlen! Praktisch bewährt!

Preiscourant mit Zeugnisscopien gratis.

S. Müller & C°, Aussersihl-Zürich.
Fabrik und Magazin in:
Zürcherstrasse 44, Wiedikon.

Aechte, naturwasserdichte

Damen-Loden

sehr beliebt für

Reise-Costumes

und [542]

Regenmäntel

empfiehlt meter- und stückweise:

Hermann Scherrer

St. Gallen und München.

Muster postwendend franco!

4000 Corsets

aus der Konkurrenz. Corsetfabrik St. Gallen werden en detail oder en bloc bedeutend unter dem Fabrikpreise verkauft oder per Nachnahme versandt wie folgt: (II 3022 G)

500 Stück . . . à Fr. 2. —

1000 " . . . à 2.50

1000 " . . . à 3. —

1000 " . . . à 4. —

500 " . . . à 5. —

Der Verkauf dauert nur noch 14 Tage.

Corsetmanufactur

Multergasse 19 St. Gallen.

Luva-Schwämme

ausgezeichnete zum Waschen, Frottieren, empfiehlt in verschiedenen Grössen zu

30, 40, 50 und 60 Cts. per Stück

548] C. Syz, 48 Florastrasse 48 — Zürich.

CHOCOLAT

in Tafeln und in Pulver

SPRUNGLI

leicht löslicher reiner

CACAO

ZÜRICH. [6

Von Kennern bevorzugte Marke. Garantiert rein bei mässigsten Preisen.

Für zahnende Kinder sind die

v. Apoth. J. Schrader, Feuerbach, bereiteten **Zahn-halsbänder** das beste Erleichterungsmittel, per Stück Fr. 1. 25 in den bekannten Dépôts. [58-12

Generaldépôt: Steckborn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

**Das Handstickereigeschäft
Sonderegger-Tanner in Herisau**
empfiehlt sich bestens für das Besticken von Aussteuversachen, Leintüchern, Kissensäcken, Servietten, Nastüchern.

Eine reiche Auswahl der geschmackvollsten Zeichnungen steht zu Diensten. Auf Wunsch werden Zeichnungen mit darauf bemerkten Preisen in's Haus gesandt. Pünktliche und prompte Ausführung. Billigste Preise. (M 6925 Z) [885]

Hustenbeschwerden verschwinden
selbst in hartnäckigsten Fällen am besten und dauernd durch **Schrader's Traubenzwirbthonig**. In Flac. à Fr. 1. 25, Fr. 1. 90 und Fr. 3. 75. [51-6]

Generaldepôt: Steckborn: P. Hartmann, Apotheker, sowie in den meisten Apotheken der Schweiz.

Empfehle mich zur Anfertigung aller Arten Polstermöbel, sowie zum Aufräumen derselben in und ausser dem Hause. Reelle und billige Arbeit zusichernd, zeichnet [565]

K. Engler, Sattler, hintere Bahnhofstrasse 5 — St. Gallen.
Wohnung: Rosenbergstrasse 41.

Schwabenkäfer-Fallen, das beste Vertilgungsmittel (ohne Gift) [468] empfiehlt

C. Hess, Brühlgasse 7, St. Gallen.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer**, 3 Boulevard de Plainpalais, Genf. [9]

Der billigste und dauerhafteste Fussboden-Anstrich ist echter (O F 6090)

Linoleum-Fussbodenglanzlack

in vier Farben und farblos für Naturböden, geruchlos und schnelltrocknend, aus der

Lack- und Firniß-Fabrik

Kittelberger & Kresser in Bregenz am Bodensee, alleinige Erfinder und Fabrikanten.

In **Basel** bei Ph. Major & Cie., Materialhandlung z. Eichhorn. [531]
„ **Rorschach** bei A. Dudly-Sidler. „ **Wil** bei Emil Braun. „ **Zürich** bei S. Fisler, Spiegelgasse.

Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein.
Haushaltungsschule in Buchs bei Aarau.

Beginn 11. August. Dauer des Kurses 3 Monate. Kursgeld Fr. 180.—, Pension inbegriffen. — Sich anzumelden bei (O 362 Lb) [530]
Fr. E. Moser in **Buchs** bei Aarau.

Allen Hausfrauen bestens empfohlen:



Wyss' Malzkaffee

bereitet aus feinstem Weizenmalz. Vorzügliches Ersatzmittel für Kaffee, sehr gesund, nahrhaft und bedeutend billiger als Bohnenkaffee.

Prima amtliche Gutachten und ärztliche Atteste.

Wyss' Malzkaffee wurde laut Weisung der Direktion des Innern des Kantons Bern einer chemischen Analyse unterstellt und als ein Kaffeesurrogat von vorzüglicher Qualität anerkannt. (M 6480 Z)

Frauenarbeitsschule Chur.

— Beginn des X. Kurses: 10. September 1890. —

Unterricht in sämtlichen Haupt- und Nebenfächern. — Prospekte stehen gratis zur Verfügung. — Auskunft ertheilt das Damen-Comité oder [563] Die Vorsteherin: S. Wassali.



J. Weber's Bazar

Marktgasse — Neubau — Zebra

St. Gallen

empfiehlt in reicher Auswahl zu billigen Preisen:

Damen- und Kinderunterröcke, Hosen und Hemden, weiss und farbig Morgenjacken, weiss und farbig, Morgenhauben und Netze

Tricotkleider für Damen und Kinder, schwarz und farbig

Tricotkleidchen für Knaben und Mädchen

Capothüttchen für Mädchen, in Atlas und Spitzen

Cachemir-, Tricot- und Tuchkäppchen für Knaben

Baumwollene, wollene und seidene Untertaillen und Filetjacken

Corsets, Corseteinlagen, Corsetschliessen, Corsetschnüre

Geradehalter für Kinder

Baumwollene, wollene und seidene Damen- und Kinderstrümpfe

Damen- und Kinderschürzen aller Art

Damenkrägen, Rüschen, Halsgarituren neuesten Genres

Plastrons (Kleidereinsätze) für Damen

Woll- und Seidenspitzen, Perlbesätze, Fransen (altdeutsche)

etc. etc.

Hôtel und Pension Tödi,

bei Linththal, 1^{1/4} Stunde von der Bahnstation, an guter Fahrstrasse, in einer der herrlichsten Gebirgsgegenden der Schweiz gelegen. — Ruhiger Landaufenthalt in vor rauhen Winden ganz geschützter Lage. Billige Preise. Gute Bedienung.

Für Touristen nächst gelegener Ausgangspunkt in die ganze Tödi Gruppe. Ergebnis empfiehlt sich (H 24 Gl) [496]

P. Zweifel, Eigentümer.

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Nur echt wenn jeder Topf den Namenszug *Jodliebig* in BLAUER FARBE trägt.

Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-Seife**. Dieselbe erzeugt zarten, frischen Teint und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut, Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc., à 65 Cts., in Verpackung von 3 Stück Fr. 1. 95.

Kali - Crème - Seife entfernt sicher Flechten, Bartflechten, Hautrötche, Haatausschläge jeder Art. Die absolute Unschädlichkeit wird ebenso garantirt wie die zuverlässige Wirkung bei richtiger Anwendung, à Fr. 1. 25 und Fr. 2. 50 pro Büchse.

Chinawasser zur Stärkung und Pflege der Kopfhaut, à Fr. 2. 30.

Hoppe's aromat. Mundwasser, zum Desinfiziren des Mundes und der Zähne, à Fr. 2. 20.

Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den Zähnen eine weisse Farbe, à 75 Cts. Titon-Oel oder Haarkräuselwasser, natürliche Locken zu erzielen, à Fr. 1. 75.

Haarfärbe, blond, braun und schwarz, unschädlich, à Fr. 2. 25.

Haartadt, zur Entfernung lästiger Haare, à Fr. 1. 60.

— Nur echt, wenn mit dem Namen der Firma „Gehriger Hoppe“ verschoben. —

General-Dépôt: **Eduard Wirz**, Gartenstrasse, **Basel**.

In St. Gallen bei **F. Klapp**, Droguerie zum „Falken“.

Hochfeine Wollddecken

weiss und farbig, leicht befeuchtet, jedoch immerhin sich noch für Geschenke und Aussteuern eignend, als „Ausschuss“ von Fr. 6 bis Fr. 28, statt Fr. 9 bis Fr. 38.

Seidene Bettdecken

150.200, I. Qualität Fr. 10. 50, II. Qualität 6. 80

Kinderwagendecken, Reisedecken

solid und elegant, von Fr. 6. — bis Fr. 28. —

Pferdedecken

in reicher Auswahl von Fr. 5. — bis Fr. 9. — und feinere

Gröbere Vieh- und Glättedecken

von Fr. 2. — bis Fr. 5. 80, schwer und solid.

H. Brupbacher, Bahnhofstrasse 35, **Zürich**.

